

Über die CD Endverbraucher ansprechen

Badprofis, die Bauherren und Modernisierern Appetit aufs Bad machen möchten, können dies jetzt mit der neuen CD-ROM „Haus der Sanitärmarken“. Diese interaktive Entscheidungshilfe weist den Weg zum Badprofi. Exklusiv für SBZ-Leser gibt's ein kostenloses Musterexemplar einer SBZ-Sonderedition.



Mit Multimedia auf Kundenfang

Die von der ARGE Neue Medien der deutschen SHK-Industrie e.V. entwickelte Anwendung soll von Fachgroßhändlern und Fachhandwerkern, aber auch von Planern und Architekten zur multimedialen Kundenberatung eingesetzt und an Endverbraucher weitergegeben werden. Darüber hinaus bietet die CD-ROM durch eine integrierte Demo die Möglichkeit, im Schaufenster oder in der Ausstellung das Programm endlos durchlaufen zu lassen und damit dem Kunden einen Blickfang zu bieten.



Auf der Rückseite soll der Handwerker seine Firmenadresse einstempeln



Als offizieller Preis wird 19,90 DM auf der CD-Hülle genannt

Arge Neue Medien

Bahnhofstraße 1
33102 Paderborn
Telefon (0 52 51) 29 66 66
Fax (0 52 51) 29 66 68
Internet <http://www.arge.de>
eMail arge@arge.de

Multimediale Kundenberatung vom Badprofi

Der Name der CD-ROM ist zugleich Programm: Das „Haus der Sanitärmarken“ ist eine unternehmensübergreifende, virtuelle Badausstellung für Industriemarken. Sie zeigt eine Vielzahl von Markenbädern für jeden Bedarfsfall und ermöglicht so dem Badkunden, sich umfassend – abgestimmt auf seine persönlichen Präferenzen – auf das Verkaufsgespräch vorzubereiten.

Gleichzeitig leistet das „Haus der Sanitärmarken“ durch verschiedene Servicrubriken Sachaufklärung zu den Vorteilen der deutschen Fachschiene und verschafft dem Nutzer einen auf sein Informationsbedürfnis zugeschnittenen Überblick über das Produktangebot der deutschen Markenhersteller. Abgerundet wird die einfache zu bedienende Präsentation durch Videosequenzen zur Badgestaltung mit Markenprodukten.

Hilfreich für die spätere Beratung ist die Klemmbrettfunktion: Hier kann der Kunde während seines Besuchs im „Haus der Sanitärmarken“ Bedarfssituation, bevorzugte Gestaltungsrichtungen und die für ihn besonders interessanten Produktlösungen abspeichern und ausdrucken. Dies erleichtert später die Beratungsarbeit. Der Endkunde kann über mehrere Wege zu der CD-ROM kommen. Einmal über Großhändler, die die CD-ROM an Ausstellungsbesucher abgeben wollen, oder eben über den verkaufsaktiven Installateur. Auch die ARGE Neue Medien selbst bietet die CD-ROM an – u. a. durch bundesweite Pressearbeit in wichtigen Wohnzeitschriften. Für diesen Fall ist eine Adreßliste integriert, aus der der Kunde einen Badprofi aussuchen kann. Die Aufnahme von Adresse und Leistungsprofil in die Datenbank erfolgt gegen eine Gebühr von 25 DM bei der Arge Neue Medien. Die jetzt erschienene Erstausgabe enthält die Daten von 499 Fachhandwerks- und 528 Fachgroßhandelsbetrieben. Für den Verkauf durch den Badprofi bietet die ARGE Neue Medien eine Ausstellungsversion ohne Datenbank an.



Nicht kostenlos abgeben

Die Betriebe sollten diese CD jedoch nicht kostenlos abgeben. Denn was nichts kostet, ist bekanntlich auch nichts. Der empfohlene Endverbraucherpreis beträgt 19,90 DM. Fachgroßhandel, Fachhandwerk und ihre Partner in der Vertriebschiene können die CD zum Preis von 10 DM (zzgl. MWSt.) erwerben. Für Unternehmen, die größere Stückzahlen zur Weitergabe an Kunden bestellen, bietet die Arge Neue Medien Sonderkonditionen. Ab einer Bestellmenge von 500 Stück besteht die Möglichkeit, das eigene Firmenlogo und/oder Firmenadresse in Bildschirmgestaltung und Covergestaltung einbeziehen zu lassen. SBZ-Tip: Geben Sie die CD für 15,- DM mit Verweis auf den

offiziellen Preis von 19,90 DM an Ihre potentielle Kunden ab und erstatten Sie den Betrag bei Auftragserteilung zurück.

Aufbau der CD

Ausgangspunkt des Besuchs im „Haus der Sanitärmarken“ ist die „Halle“. Hier sieht der Badkunde auf den ersten Blick, was ihn in den verschiedenen „Etagen“ erwartet: Von der Ausstellung im Erdgeschoß über die detaillierte Beratung und Planung im ersten Obergeschoß bis hin zu Informationen über deutsche Markenhersteller sowie – in der von der ARGE direkt vertriebenen Version –, Fachgroßhandel und Fachhandwerk in oberen Stockwerken. Zum längeren Verweilen laden besonders die beiden unteren Etagen ein. In der Ausstellung erfährt der Besucher, welcher Badtyp er ist und kann zudem durch Angabe seiner persönlichen Bedarfssituation die Suche nach geeigneten Problemlösungen vereinfachen.

Entsprechend seiner Präferenzen werden ihm auf Wunsch verschiedene Komplettbadlösungen – mit Angabe der Preiskategorie – präsentiert. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, gezielt nach einzelnen Produkten – sortiert nach Produktart und Hersteller – zu suchen. Die Rubrik „Beratung und Planung“ gibt dem Anwender die Möglichkeit, seinen Wissensstand zum Bereich Badgestaltung zu erweitern. Neben informativen Themen wie

Farbe im Bad, Badumbau, Wassersparen und „Kleines Bad – große Wirkung“ bietet die CD-ROM die Möglichkeit zum Ausdruck von Checklisten für Neubau bzw. Renovierung. Doch testen Sie, liebe SBZ-Leser, mit der diesem Artikel beigefügten CD selbst.

Wer das „Haus der Sanitärmarken“ anschließend zur Verkaufsförderung einsetzen möchte, kann sie zusammen mit weiteren Informationen zu Registrierung und Preistaffeln bei der Arge Neue Medien bestellen. □